

So klingt Ihre Stimme schön - Tipps von Rhetores

Eine wohlklingende Stimme hat viele positive Effekte - sie wirkt auf den Gesprächspartner angenehm. Dies hat zur Konsequenz, dass Sie als sympathisch und glaubwürdig wahrgenommen werden. Andererseits können wohlklingende Stimmen ausdauernd reden ohne heiser zu werden. Dies liegt daran, dass sie in der physiologisch richtigen Stimmhöhe sprechen, was die Stimmbänder außerordentlich entlastet.

Entspannen Sie Ihren Körper und Ihre Stimme

Achten Sie auf eine entspannte Körperhaltung, denn verspannte Muskulatur wirkt sich auf Ihre Sprachmelodie und Tongebung aus. Vermeiden Sie daher

- verschränkte Arme vor der Brust
- Hochziehen der Schultern
- Festhalten am Tisch, Stuhl oder Pult

Tipp: Stellen Sie sich ein Glas Wasser, Tee etc. bereit, denn das Trinken aktiviert den Schluckmuskel und löst so verkrampfte Stimmbänder. Die Flüssigkeit befeuchtet außerdem die Schleimhaut.

Reden Sie mit den Händen

Reden Sie auch mit den Händen und unterstützen Sie das Gesagte gestisch. Wenn Sie das machen, dann

- verringern Sie Ihre Versprecherquote
- wird Ihr Satzbau einfacher
- verlieren Sie nicht so schnell Ihren roten Faden

Setzen Sie die Lautstärke richtig ein

Mit einer variierenden Lautstärke können Sie die Aufmerksamkeit Ihres Gesprächspartners lenken - auf bestimmte Wörter, Sätze oder ganze Aussagen.

- Ändern Sie die Lautstärke nur kurz, sonst verliert sich der Effekt
- Wer zu leise spricht, wirkt nicht überzeugend
- Wer zu laut spricht, sorgt für Widerspruch → Wer schreit, hat Unrecht.

Sprechen Sie mit Melodie

Die richtig eingesetzte Sprechmelodie erleichtert Ihrem Gesprächspartner das Zuhören und Verstehen, weil sie das Gesagte gliedert.

- Denken Sie, was Sie sagen. Dann wird die Modulation Ihrer Stimme lebendig.